



Logistiker/-in EBA

Attestausbildung

Logistiker/-innen EBA vermitteln und erbringen Dienstleistungen der Logistik, vor allem in den Bereichen Lagerung und Distribution. Sie sichern die Qualität der Tätigkeiten in der Übernahme und Übergabe der Güter sowie beim Transport und im Lager. In diesem Tätigkeitsgebiet pflegen sie den Kundenkontakt, nehmen Kundenbedürfnisse wahr und repräsentieren das Unternehmen. Die Logistik gewinnt zunehmend an Bedeutung, auch durch das Aufkommen und das Wachstum des E-Commerce. Gut ausgebildete Fachleute finden daher rasch einen Arbeitsplatz.

Ziel der Ausbildung

Während der zweijährigen Ausbildung zum/zur Logistiker/-in werden die Lernenden auf ihre zukünftige Tätigkeit in Lagern, Speditionsunternehmen, Brief- und Paketzentren vorbereitet. Im Berufsfeld Lager nehmen sie Güter entgegen, kontrollieren sie und bereiten sie zur fachgerechten Einlagerung vor. Hubstapler werden eingesetzt, um die Waren zusammenzustellen und weiterzuleiten. Zu ihren Aufgaben zählt auch das Kommissionieren der Waren. Sie verpacken und beschriften die Ware, erstellen Lieferpapiere und bereiten sie für die Auslieferung vor. Sie sind verantwortlich für eine saubere und geordnete Lagerführung. Sie sind fähig Hand- und Elektrofahrzeuge zu bedienen, zu warten und zu pflegen.

Anforderungen

Eine abgeschlossene Volksschule sowie Sinn für praktische Arbeiten, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein, Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit sowie handwerkliches Geschick werden vorausgesetzt.

Praktische Ausbildung im Betrieb

Während der Lehre überprüft der/die Berufsbildner/-in das Arbeiten und Verhalten des Lernenden im Betrieb, anhand des Kompetenzdiagramms und der Leistungsziele gemäss Bildungsplan. Es finden Überbetriebliche Kurse (ÜK) zu verschiedenen Themen statt. Zum Beispiel: SUVA-anerkannter Stapelausweis.

Berufsschule

Der Schulunterricht erfolgt am Berufsbildungszentrum in Dietikon. Die Berufsschule findet einen Tag pro Woche statt. Unterrichtet werden die Fächer der Berufskunde: Beschaffung, Arbeits- und Betriebssicherheit, Entsorgung, Transport, Kundendienst sowie Informatik (ist in den Berufskundefächern eingebaut) und die Fächer der Fachkunde: Lager, Distribution.

Aufnahmebedingungen

Die Interessenten/-innen müssen in der Brunau-Stiftung mindestens eine Abklärungswoche inklusive schulischer Beurteilung absolvieren. Sofern die Brunau-Stiftung und die Berufsberater/-innen der IV danach die Ausbildung unterstützen, bedarf es einer IV-Verfügung für die Finanzierung der Ausbildung.